

RS OGH 1957/2/13 3Ob48/57, Bkd12/67, 8Ob107/69, 1Ob570/78, 5Ob715/82, 6Ob620/87, 4Ob557/87 (4Ob558/8)

JUSLINE Entscheidung

⌚ Veröffentlicht am 13.02.1957

Norm

ABGB §1009

ABGB §1014

ABGB §1299 C

RAO 1868 §9

Rechtssatz

Der Anwalt ist auf Grund des Bevollmächtigungsvertrages für sachgemäße Vertretung seines Klienten verpflichtet, haftet aber nicht für den Erfolg. Wenn er aber die Ausführung des übernommenen Auftrages durch Verschulden vereitelt, so steht seinem Entlohnungsanspruch die aufhebende Einrede des schuldhaft nicht erfüllten Vertrages entgegen. Er haftet für jeden Schaden, den er durch vorsätzliche oder fahrlässige Außerachtlassung seiner Vertragspflichten dem Machtgeber zufügt, also für jede Fahrlässigkeit.

RG vom 20.11.1939, VIII 177; Veröff: DREvBI 1940/56

Entscheidungstexte

- 3 Ob 48/57
Entscheidungstext OGH 13.02.1957 3 Ob 48/57
Ähnlich
- Bkd 12/67
Entscheidungstext OGH 11.09.1967 Bkd 12/67
Vgl
- 8 Ob 107/69
Entscheidungstext OGH 10.06.1969 8 Ob 107/69
nur: Der Anwalt ist auf Grund des Bevollmächtigungsvertrages für sachgemäße Vertretung seines Klienten verpflichtet, haftet aber nicht für den Erfolg. Wenn er aber die Ausführung des übernommenen Auftrages durch Verschulden vereitelt, so steht seinem Entlohnungsanspruch die aufhebende Einrede des schuldhaft nicht erfüllten Vertrages entgegen. (T1)
- 1 Ob 570/78
Entscheidungstext OGH 22.05.1978 1 Ob 570/78

Vgl; nur T1

- 5 Ob 715/82

Entscheidungstext OGH 05.10.1982 5 Ob 715/82

nur T1

- 6 Ob 620/87

Entscheidungstext OGH 23.07.1987 6 Ob 620/87

Vgl

- 4 Ob 557/87

Entscheidungstext OGH 20.10.1987 4 Ob 557/87

nur T1; Beisatz: Hat sein auftragswidriges Verhalten aber den Auftraggeber nicht geschädigt, so kann es auch nicht zum Verlust des Honoraranspruches führen. (T2)

- 7 Ob 661/88

Entscheidungstext OGH 15.12.1988 7 Ob 661/88

Ähnlich; nur: Der Anwalt ist auf Grund des Bevollmächtigungsvertrages für sachgemäße Vertretung seines Klienten verpflichtet. (T3)

Beisatz: Hier: Ein Rechtsanwalt hat bei Wahrung der Interessen seiner Auftraggeber so vorzugehen, wie es ihm auf Grund der erhaltenen Informationen und seiner sonstigen Kenntnisse als sachgerecht erscheinen muss. (T4)
Veröff: RdW 1989,128 = NZ 1989,146

- 1 Ob 562/89

Entscheidungstext OGH 11.10.1989 1 Ob 562/89

nur: Der Anwalt ist auf Grund des Bevollmächtigungsvertrages für sachgemäße Vertretung seines Klienten verpflichtet, haftet aber nicht für den Erfolg. (T5)

Veröff: AnwBl 1990,42

- 4 Ob 129/97t

Entscheidungstext OGH 27.05.1997 4 Ob 129/97t

Auch; nur T5

- 7 Ob 164/98p

Entscheidungstext OGH 23.12.1998 7 Ob 164/98p

nur T5

- 6 Ob 304/99w

Entscheidungstext OGH 20.01.2000 6 Ob 304/99w

Vgl auch; Beisatz: Der Klient hatte ein Leistungsverweigerungsrecht wegen der Schlechterfüllung seines Rechtsanwalts. Nach Annahme der Leistungen des Rechtsanwalts stehen das Gewährleistungsrecht und das Schadenersatzrecht zur Verfügung. (T6)

- 6 Ob 110/05b

Entscheidungstext OGH 14.07.2005 6 Ob 110/05b

Auch; nur T5

- 9 Ob 37/05i

Entscheidungstext OGH 25.01.2006 9 Ob 37/05i

nur T5; Beisatz: Der Rechtsanwalt haftet aber für jeden Schaden seines Machtgebers, den er durch vorsätzliche oder fahrlässige Außerachtlassung seiner Vertragspflichten dem Machtgeber verursacht. (T7)

- 9 Ob 38/07i

Entscheidungstext OGH 08.02.2008 9 Ob 38/07i

nur T5

- 8 Ob 162/08v

Entscheidungstext OGH 27.01.2009 8 Ob 162/08v

Vgl auch; Beis wie T4; Beisatz: Auch bei Anlegung des in § 1299 ABGB normierten Sorgfaltsmäßigstabs ist der Rechtsanwalt nicht verpflichtet, die Richtigkeit der ihm von seinem Klienten erteilten Information in Zweifel zu ziehen, solange er nicht für ihre Unrichtigkeit erhebliche Anhaltspunkte hat. (T8)

- 1 Ob 231/13x

Entscheidungstext OGH 23.01.2014 1 Ob 231/13x

Vgl

- 1 Ob 70/17a
Entscheidungstext OGH 24.05.2017 1 Ob 70/17a
nur T5
- 6 Ob 174/17g
Entscheidungstext OGH 21.11.2017 6 Ob 174/17g
Auch; nur T1
- 8 Ob 136/18k
Entscheidungstext OGH 26.11.2018 8 Ob 136/18k
nur T3
- 9 Ob 85/18t
Entscheidungstext OGH 24.01.2019 9 Ob 85/18t
nur T5
- 9 Ob 16/20y
Entscheidungstext OGH 25.06.2020 9 Ob 16/20y
Vgl; nur T5

European Case Law Identifier (ECLI)

ECLI:AT:OGH0002:1957:RS0038695

Im RIS seit

15.06.1997

Zuletzt aktualisiert am

26.08.2020

Quelle: Oberster Gerichtshof (und OLG, LG, BG) OGH, <http://www.ogh.gv.at>

© 2026 JUSLINE

JUSLINE® ist eine Marke der ADVOKAT Unternehmensberatung Greiter & Greiter GmbH.

www.jusline.at